



**Bürgerbus-Fahrer und ihre Partner auf Tour:** Ziele waren der Gruga-Park in Essen und der Hof Schulze Röttering Ahlen.

## Bürgerbus-Fahrer auf Tour

**Hoetmar (gl).** Zweimal sind die Hoetmarer Bürgerbusfahrer mit ihren Partnern in den vergangenen Tagen auf Tour gewesen. Zunächst hatte der Landesverband pro Bürgerbus NRW alle Bürgerbusvereine nach Essen in die Gruga-Halle und den Gruga-Park eingeladen. Alle drei Jahre wird ein solches Event als Dank an die vielen Ehrenamtlichen in den Bürgerbusvereinen durchgeführt.

Gisela Steinhauer übernahm die Moderation und hieß mehr als 1500 Aktive aus 130 Bürgerbusvereinen aus NRW willkommen. An der Talkrunde nahmen der Erste Vorsitzende Franz Heckens sowie Vertreter des ersten Bürger-

busses aus Heek-Legden sowie des zuletzt gegründeten Vereins aus Senden teil. Alle betonten das große ehrenamtliche Engagement der Bürgerbusvereine und die Wichtigkeit der Busangebote als Ergänzung des ÖPNV. Abgerundet wurde die Veranstaltung durch ein Comedy-Battle, zu dem Comedians für die einzelnen Landesteile angetreten waren. Das Ruhrgebiet hatte mit Kai Magnus Sting die Nase vorn. Es blieb noch ausreichend Zeit für einen Abstecher bei herrlichem Wetter in den Gruga-Park.

Der zweite Ausflug führte die Bürgerbusfahrer mit Fahrrädern zum Hof Schulze Röttering. Ge-

konnt erklärte Boris Burat die Geschichte der Schnapsbrennerei auf dem Hof. Da das Brandweinsteinmonopol nicht mehr existiert, hat sich der Brennereibetrieb neu aufgestellt und ist in die Herstellung von besonderen Likören und Schnäpsen eingestiegen. Der Leitgedanke der Produktion lautet: „Qualität aus der Region.“ Dies wurde auch mittels Geschmacksprobe deutlich vermittelt. Anschließend genoss die Ausflugsgruppe noch die Gemütlichkeit des Hofcafés bei Kaffee und Kuchen. Danach ging es zurück nach Hoetmar, wo ein Dämmerchoppen in der Stellmacherei den Abschluss bildete.